



Bonsai-Garten-Müller

Ihr Bonsaifachhändler im Saarland

Jasminstraße 1, 66793 Saarwellingen

06838 / 70 69 | mueller@bonsai-garten-mueller.de | www.bonsai-garten-mueller.de

Pflegeanleitung

Zutreffend für: Chinesischer Buchsbaum (*Buxus harlandii*), Hamelia (*Hamelia patens*), Liguster und Weißbunter Liguster (*Ligustrum chinensis*, *japonicum*, *variegata*), Szechuanpfeffer (*Zanthoxylum piperitum*), Taubenbeere (*Duranta erecta*, *repens*)

Standort Sommer: Im Freien halbschattig bis sonnig. Den Baum langsam und rechtzeitig an die Frühjahrssonne gewöhnen. Vor praller Sonneneinstrahlung im Hochsommer schützen, um unschöne Verbrennungen an den Blättern zu vermeiden. Es ist auch ein ganzjähriger Standort im Haus möglich. Dann aber öfter für frische Luft sorgen.

Standort Winter: Im Haus hell bis 23°C. Ideal ist natürlich die Überwinterung in einem beheizten Wintergarten oder Gewächshaus.

Umtopfen: Alle 2-3 Jahre im Frühjahr in ein Gemisch aus Akadama und Lava im Verhältnis 2:1. Eine minimale Zugabe von Kanuma hat sich nach unseren Erfahrungen ebenfalls gut bewährt.

Schneiden: Ganzjährig die zu lang gewordenen Triebe bis auf 1-2 Blattpaare zurückschneiden, um eine gute Verzweigung zu erhalten. Das Kürzen bzw. Entfernen störender Äste erfolgt am besten im Herbst.

Wässern: Wenn der Baum im Freien steht, bei o.g. Substrat täglich gießen (im Winter weniger) und zwar so lange, bis das Wasser aus den Abzugslöchern der Schale heraustritt. An windigen und heißen Tagen gießen Sie am besten 2 x täglich. Sie können den Baum natürlich auch in einer Wanne wässern. Dazu stellen Sie ihn in eine Wanne, füllen Wasser bis unter den Schalenrand auf und lassen ihn vollsaugen. Anschließend abtropfen lassen und wieder auf seinen Platz stellen. Steht der Baum ganzjährig im Haus, reicht ein Gießen 1- bis 2-mal die Woche aus. Das Substrat sollte aber auch im Haus niemals ganz austrocknen. Denken Sie daran: Zu viel Wässern ist genauso schädlich wie zu wenig Wässern. Versuchen Sie stets eigene Erfahrungen zu sammeln und ein gesundes Mittelmaß zu finden.

Düngen: Wir düngen von April bis Oktober bei o.g. Substrat alle 14 Tage mit organischem Flüssigdünger oder Universaldünger. Sie können natürlich auch Bio-Gold aus unserem Sortiment auf das Substrat auflegen bzw. leicht eindrücken. Bio-Gold vergeht langsam nach jeder Wassergabe. Um ein schönes Blattgrün zu erhalten, düngen Sie ab und zu mit Eisendünger.

Hinweis: Unsere Angaben zum Wässern und Düngen funktionieren nur, wenn Sie die o.g. Mischung als Pflanz-Substrat verwenden. Sobald Sie Erde als Pflanz-Substrat mit untermischen oder gar pur verwenden, sieht die Wässerung und Düngung völlig anders aus.

Krankheiten: Duranta ist anfällig gegen weiße Fliege. Bei Befall mit geeigneten Spritzmitteln behandeln.